

# Förderverein Waldbad Waldkraiburg e.V.

p. Adr. Graslitzer Straße 42, 84478 Waldkraiburg



Offener Brief an Hr. Bürgermeister und die Stadträte

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pöttsch,  
sehr geehrte Stadträte,**

26. August 2018

die Förderlandschaft zur Sanierung von Freibädern ändert sich gerade. Sowohl Bayern als auch der Bund stellen Sanierungsgelder für Freibäder parat. 2017 und Anfang 2018 war das **noch nicht absehbar**.

Wir werden auch jetzt nicht den Neubau behindern oder entgegenarbeiten, aber ein paar Fragen und Anmerkungen müssen Sie uns dennoch erlauben.

Jetzt liegt es an Ihnen nochmals im Stadtrat inne zu halten. Sich die neuen Gegebenheiten anzusehen. Nicht einem Antrag „Förderung Neubau“ zu folgen, der interkommunal mit einer finanziell gut dastehenden Gemeinde Aschau gestellt wird. Wie erfolgversprechend kann das sein?

Es gilt die Weichen für den Erhalt „Schwimmen im Freibad“ neu zu überdenken. Etwa 2/3 Waldkraiburger waren beim Bürgerbegehren für den Erhalt des Waldbades. Circa 1/3 wollten einen Neubau. Nur das Quorum macht die Neubauer-Befürworter nicht zu Verlierern.

50% weniger Angebot für 12 Mio €, wenn eine Komplettsanierung (Sponsoren und Förderung noch nicht eingerechnet) „nur“ 8 Mio. € (laut Stadtinfo) ausmachen würde.

Eine Frage: bis jetzt hieß es, es gibt keine Planungen nur Beispielbilder. Wo kommen jetzt die Skizzen und Pläne zum Förderantrag her?

Wurden wir Bürger nicht informiert und „es gab schon Pläne“ oder werden wir jetzt falsch informiert und „es gibt keine Pläne“? Oder gibt es schon eine Auswertung der umliegenden Freibadbesuche? Welche Bäder konnten brillieren und sind anstrebenswert?

Was wird denn eingereicht? Wäre es nicht fair diese Pläne, auch wenn sie noch nicht ausgereift sind, der Bevölkerung vorzustellen?

Genauso stellt sich die Frage ob alle Ergebnisse des Arbeitskreises den Ratsbeschlüssen aus Waldkraiburg und Aschau entsprechen.

Wäre es nicht sinnvoller die Bewertung zum Sanierungsbedarfs des bestehenden Bades einzureichen. Das durch Sie beauftragte Fach-Ingenieur-Büro erstellte Unterlagen, diese liegen Ihnen nach Ihren Aussagen seit Anfang des Jahres vor und könnten sofort verwendet werden.

An welchen TOP steht denn das Thema Freibad-Zuschuss am 28.08. um 18<sup>oo</sup> im Ferienausschuss? Ich will die Bevölkerung zur Stadtratssitzung ermutigen. Wir wollen ja wissen wer wie argumentiert und wie es weitergeht.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Zabelt

Förderverein Waldbad Waldkraiburg e.V.  
p. Adr.  
Graslitzer Straße 42  
84478 Waldkraiburg

**Spenden**  
Sparkasse Altötting-Mühldorf  
IBAN DE13 7115 1020 0031 3801 24  
BIC BYLADEM1MDF

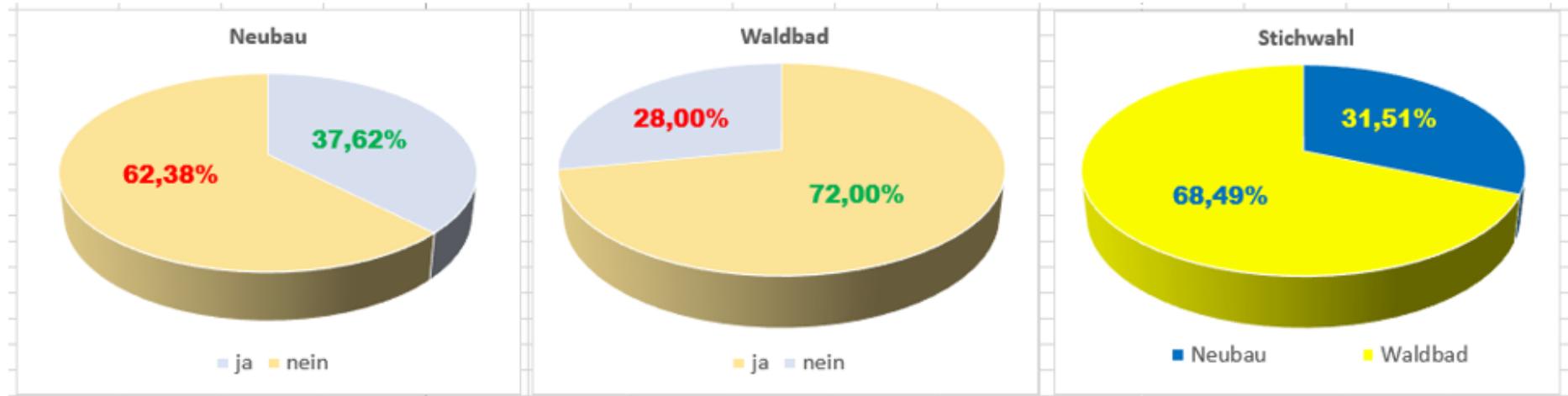
**Vorsitzender**  
Jürgen Zabelt  
☎ 08638 – 872 85 60  
[Vorstand@Waldbad-Waldkraiburg.de](mailto:Vorstand@Waldbad-Waldkraiburg.de)



Bürgerbegehren am 13. Mai 2018

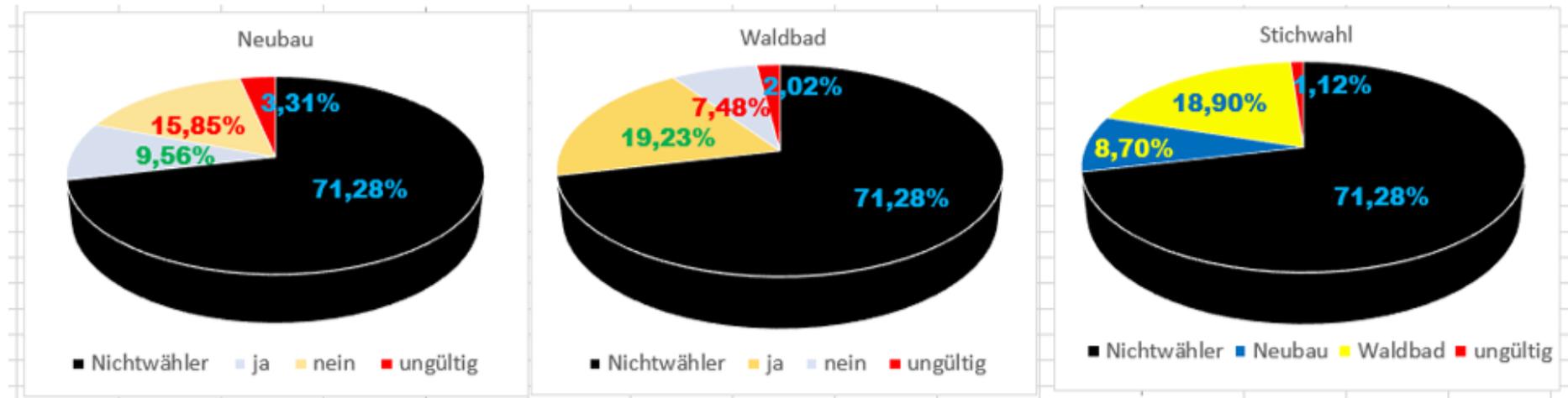
Bei den gültigen Stimmen

62 % lehnten einen Neubau ab --- 72% waren für den Erhalt des Waldbades --- im direkten Vergleich: 31½ % für Neubau | 68½ % fürs Waldbad



Bei allen Wahlberechtigten

knapp 10 % waren für Neubau --- knapp 20 % waren für den Erhalt des Waldbades --- im direkten Vergleich: 9 % für Neubau | 19 % fürs Waldbad



Das Quorum beträgt in Bayern 20%. Der Neubau erreichte 9,56 %, das Waldbad 19,23 % (es fehlten 0,77 % dies entspricht 147 Ja-Stimmen)